

Die Flexibilität nutzen

Scherenbühnen können vielseitiger eingesetzt werden, als es im ersten Augenblick aussieht.

Kran & Bühne zeigt Möglichkeiten auf.

Für Inventurarbeiten in Hochregalanlagen bis etwa zehn bis zwölf Meter Höhe kommen häufig Gabelstapler zum Einsatz. Das Unternehmen Cretschmar nutzt für deren Inventur bereits seit geraumer Zeit selbstfahrende Scherenarbeitsbühnen. Mit einem erstaunlichem Ergebnis: Weniger Zeit, mehr Sicherheit. Erstaunlich ist, dass diese Inventurhelfer noch recht selten genutzt werden. „Mobile Scherenarbeitsbühnen sind eigentlich für Montage- und Wartungsarbeiten konzipiert. Doch immer häufiger schätzen Unternehmen deren Flexibilität bei Inventurarbeiten“, weiß Gardemann-Marketingleiter Hubert Gardemann.

Heinz-Peter Reingen, stellvertretender Betriebsleiter von Cretschmar Logistik formulierte die besondere Herausforderung des Auftrages: „Wir hatten für diese Stichtags-Inventur nur einen einzigen Tag Zeit.“ Dieser Tag sollte perfekt genutzt werden. Daher kamen Scherenbühnen aus dem Mietpark von Gardemann zum Einsatz. Abends geliefert, die Nacht zum Laden der Batterie genutzt und um 6 Uhr Startklar. Insgesamt wurden für diesen Einsatz 28 Arbeitsbühnen mit Arbeitshöhen zwischen zehn und zwölf Meter benötigt.

„Der Zeitplan war genau festgelegt: Die Anlieferung der Bühnen musste donnerstags ab 17 Uhr erfolgen, die Abholung samstag-morgens. Nur so konnte sichergestellt werden, dass das Tagesgeschäft der Firma Cretschmar so wenig wie möglich beeinträchtigt wird“, erklärt



Die Inventur in einem Tag. Das konnte das Unternehmen Cretschmar dank dem Einsatz von Scherenbühnen durchführen

Michael Hennies, zuständiger Fachberater im Gardemann-Außendienst.

Seit mehreren Jahren wird bei Cretschmar Logistik GmbH die Stichtags-Inventur an zwei Tagen durchgeführt. In diesem Jahr erhielt das Alpener Unternehmen Gardemann zum ersten Mal den Auftrag zur Bereitstellung der erforderlichen Arbeitsbühnen. „Wir haben gute Erfahrungen

mit Gardemann bei Messen gemacht. Außerdem stimmte der Preis“, erläutert Heinz-Peter Reingen die Unternehmensentscheidung.

„Für uns sind Zeit- und Umwelt-Aspekte entscheidend. Denn jeder Artikel ist zu zählen. Wir fahren ins Regal rein und zählen dann jeden Artikel, der auf einer Palette liegt“, berichtet Heinz-Peter Reingen. „Der emp-

fohlene, schonende Umgang mit den Batterien erlaubte uns sehr lange Zugriffsmöglichkeiten.“

Zuverlässigkeit und Einhaltung von Terminen war bei diesem Auftrag besonders wichtig. „Alles klappte reibungslos. Von der Anlieferung bis zur Abholung, wie es versprochen war“, bilanziert Heinz-Peter Reingen. „Wir sind zufrieden.“

K&B



„In diesem Punkt sind wir einzigartig“



Jeff Weido, Genie Produktmanager Scherensarbeitsbühnen

Alexander Ochs im Gespräch mit Jeff Weido, Genie Produktmanager für Scherenbühnen.

Bei Scherenbühnen begeht Genie neue Wege und setzt auch bei Geländeschere auf den Elektroantrieb. „Eine 14-Meter-Geländeschere, voll verfahrbar, mit einem AC-Motor – in diesem Punkt sind wir einzigartig“, erklärt Jeff Weido, Genie Produktmanager für Scherenbühnen. Dabei wurde nicht einfach eine Elektromotor in die Geländeschere eingebaut. „Zudem hat die neue Maschine einen AC-Motor, der erstens versiegelt und zweitens absolut wartungsfrei ist. Außerdem ist er effizienter und langlebiger als alle anderen Motoren“, bekräftigt Weido und führt fort: „Eine Ladung hält einen ganzen Arbeitstag lang.“ Aber auch von weichen Faktoren zeigt er sich sehr überzeugt: „Man kann die Maschine sehr präzise und geschmeidig fahren – egal ob innen oder außen. Deshalb kann die Maschine auch länger am Einsatzort verweilen - aufgrund der Vielseitigkeit. Ebenso neu ist unser Smart Link Operating System: ein Genie-internes Betriebssystem.“

Dieses System haben alle Elektroschere an Bord, die im englischen Coventry gefertigt werden. Drei bis vier Jahre hat die Entwicklung des Systems in Anspruch genommen, berichtet Weido. Darin ist eine Lastüberwachung integriert mit einer Art Waage, so Weido. Im Falle eines Falles bekommt der Bediener einen Warnton zu hören oder einen Fehlercode angezeigt.

Beim Antrieb haben die Entwickler auf bewährte Technik gesetzt. „Der AC-Antrieb kommt von unseren Booms, und zwar vom Z-40. Wir wussten, dass wir damit Erfolg haben würden. Es ist der effizienteste Antrieb, besser noch als Direktantrieb, – und dazu wartungsfrei“, verrät der Produktmanager. „Wir wussten, dass die Nutzer eine Elektroschere wollen und entschieden uns für den Gleichstromantrieb. Der wird ja auch bei Gabelstaplern eingesetzt. Wir haben bereits jetzt ein sehr hohes Kundeninteresse in Form von konkreten Auftragsengängen.“ Die ersten Geräte erhalten aller Voraussicht nach im dritten Quartal das CE-Siegel. Alle Maschinen haben eine aktive Pendelachse und können optional mit Stützen geordert werden. Und für die 4069 DC sind optional auch größere Batterien zu haben.

Im Scherensegment sieht Weido Genie gut aufgestellt: „Die GS-1930/32 ist die erfolgreichste Schere im Markt und wird in Europa gefertigt, im britischen Coventry.“ Sie ist seit 15 Jahren am Markt. Und auch die vor zwei Jahren eingegangene Partnerschaft mit Manitou funktioniert wie gewünscht: „Die Kooperation mit Manitou funktioniert sehr gut. Die Stückzahlen rechtfertigen diese Vereinbarung.“



Die Geräte von Airo können bei Hoffmann Arbeitsbühnen in Waghäusel in einem eigenen Show-Room begutachtet werden



Einen Höhenausgleich von bis zu 38 Zentimeter erreichen die Scherenbühnen von PB



DIE FARBE DER

ENERGIE

Die neue kompakte Genie® GS™-4047 Elektro-Scherenarbeitsbühne ist ideal für hohe Inneneinsätze mit extrem wenig Platz. Mit einer komplett neuen, stabilen und innovativen Konstruktion bietet sie Ihnen eine starke Leistung:

Technische Daten

- Tragfähigkeit: 350 kg/3 Pers.
- max. Arbeitshöhe: 13,93 m
- in voller Arbeitshöhe verfahrbar
- Breite: 1,19 m
- Gewicht: 3.221 kg

Ausstattung

- Neuer Antrieb für Laderampen & Steigungen bis zu 25%
- 8-Std. Batteriekapazität
- Smart-Link™ Steuerungssystem mit zwei Geschwindigkeiten für einfache Anwendung & Service.
- Klappbares Geländer für platzsparende Lagerung

Serviceleistungen

- Technischer Vor-Ort-Service
- Service Hotline +49 (0)4221 491 821
- Service-/Bedienerschulungen
- Unterstützung als Partner

Genie®



+49 (0)4221 491 810

EMAIL awp-infoeurope@terex.com

Mehr Infos finden Sie unter:

www.genielift.de/Scherenbuehne_GS-4047



Extrem schmal mit
90° Lenkung



Plattformausschub



25% Steigfähigkeit



◀ CX 18, ist in Planung. Die Geräte warten mit automatischer Abstützung, herabklappbarem Geländer und gutem Zugang zur Motoreinheit auf.

Mit der eingeschlagenen Kooperation zwischen Manitou und Genie kann das französische Unternehmen die Geländemaschinen des amerikanischen Herstellers unter seinem Namen vertreiben. Damit steht Manitou nicht nur die eigene Modellpalette im Bereich der

Elektroscheren zur Verfügung, sondern auch die Geräte im Dieselpbereich ab zehn Metern Arbeitshöhe.

Zwischen 6,65 und 19,28 Meter Arbeitshöhe liegen nicht nur fast 13 Meter, sondern insgesamt 19 Modelle, zumindest wenn man auf die Modellpalette des italienischen Herstellers Airo blickt und das obwohl das Unternehmen mit Sitz im oberitalienischen Luzzara nicht zu den großen Herstellern zählt.



Die Speed Level von Snorkel können seitliche Neigungen bis zu 13 Grad ausgleichen



Noch relativ jung in der Runde der Anbieter: das französische Unternehmen ATN mit seinen Scherenbühnen

Seit über zwei Jahren ist Airo über seinen deutschen Händler Hoffmann mit Sitz in Waghäusel bei Karlsruhe vertreten. Dieser hat zuletzt seinen neuen Showroom zur Präsentation von Airo-Arbeitsbühnen eingeweiht und an diesem Abend Besuch aus ganz Deutschland erhalten.

Vier Baureihen, also vier verschiedene Baubreiten, stehen bei PB Arbeitsbühnen auf der Auswahlliste. Das jüngste Modell „4x4 Innovaction“ verzichtet auf Stützen, sondern nutzt einzeln nivellierbare Hinterachsen. Diese können Unebenheiten bis zu 38 Zentimeter ausgleichen. Die Achsen können sowohl im Einzels als auch im Automatikmodus nivelliert werden. Ein zusätzlicher Abstützungsvorgang entfällt. So kann beispielsweise einseitig auf einen Gehsteig gefahren

und der Niveauunterschied dank Einzelaufhängung ausgeglichen werden. Die Baureihe umfasst Modelle zwischen 13 und 23 Metern Arbeitshöhe und wird sowohl mit Diesel- als auch Elektroantrieb angeboten. Neben zwei Baubreiten, 1,9 und 2,4 Metern, gibt es Traglasten zwischen 500 und 1.200 Kilogramm.

Unter dem Credo „Standard gibt es überall, Individualität nur bei H.A.B.“ bietet das Kronauer Unternehmen eine breite Auswahl an Modellen an, so auch bei Scherenarbeitsbühnen. Diese sind mit einem Dreier-Scheren-Mechanismus ausgestattet, wodurch laut Hersteller eine höhere Stabilität erreicht wird. Die Geräte reichen bis zu einer Arbeitshöhe von 35 Metern und sind in voller Höhe verfahrbar.

K&B